

[Nikolaev City hat fast sechs Jahre lang Kinderpornos hergestellt](#)

29.09.2021

Strafverfolgungsbehörden haben fünf Einwohner von Mykolaiv und der Region Mykolaiv enttarnt, die Kinderpornos hergestellt und verkauft haben. Dies teilte die Nationale Polizei am Mittwoch, 29. September, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Strafverfolgungsbehörden haben fünf Einwohner von Mykolaiv und der Region Mykolaiv enttarnt, die Kinderpornos hergestellt und verkauft haben. Dies teilte die Nationale Polizei am Mittwoch, 29. September, mit.

Insbesondere nahmen Cyber-Polizisten zusammen mit Ermittlern einen 42-jährigen Mann fest, der seit etwa sechs Jahren kleine Kinder auf Video verführt hatte.

Die Polizei unterdrückte auch die Aktivitäten eines Anwohners eines Stadtteilzentrums, der „Inhalte intimer Natur“ mit Schülern einer örtlichen Schule erstellte. Anschließend verbreitete sie das Material über das Internet.

Die Strafverfolgungsbehörden durchsuchten die Wohnungen der Verdächtigen im Rahmen der laufenden Strafverfahren. Sie beschlagnahmten Computerausrüstung, Flash-Laufwerke und Entwurfsunterlagen.

Die Ermittler verdächtigten zwei Personen der Begehung von Straftaten nach den Artikeln über die Bestechung von Minderjährigen, die Einfuhr, die Herstellung, den Verkauf und den Vertrieb pornografischer Gegenstände, die Verschaffung des Zugangs zu Kinderpornografie, deren Erwerb, Lagerung, Einfuhr, Beförderung oder sonstige Weitergabe, Herstellung, Verkauf und Vertrieb (Artikel 156, 301, 301-1 des Strafgesetzbuchs der Ukraine). Den Tätern drohen bis zu 15 Jahre Freiheitsentzug.

Fotogalerie ansehen: Kinderpornografie in Mykolaiv seit fast sechs Jahren

Zuvor hatte die Cyberpolizei 47 Personen festgenommen, die im Verdacht standen, Kinderpornografie zu verbreiten, herzustellen und zu verkaufen. Bei den Durchsuchungen wurden mehr als 18 Terabyte an illegalen Inhalten beschlagnahmt.

Es wurde auch berichtet, dass ein Mann in der Nähe von Kiew Kinderpornografie gefilmt und verbreitet hat. Er tat dies zwischen 2017 und 2020 in drei Bildungseinrichtungen in der Stadt Ukrainka im Bezirk Obuchiw.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 271

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.